

Bleibt Australien ein weißer Erdteil?

Australien weltpolitisch gesehen - eine erschöpfende Behandlung
der politischen und wirtschaftlichen Fragen des jüngsten Kontinents

Galgen, Peitsche, Rum und die Willkür der Gouverneure regieren anfangs in dem neuen Erdteil. Nichts gibt das Land aus sich her, keine Nutztiere, kaum eine nutzbare Pflanze. Aus anderen Erdteilen, über weite Meere muß alles herangeschafft werden: Menschen, Tiere, Pflanzen. Allmählich aber blüht der seit Jahrtausenden unberührte Erdteil unter der Hand des weißen Mannes auf. Deutsche Bauern, deutsche Missionare, deutsche Forscher tragen ihr gut Teil dazu bei. Gold wird entdeckt, Silber gefunden, Australien wird der größte Wollproduzent der Welt, einer der bedeutendsten Weizenerzeuger, Großlieferant für Butter, Fleisch, Obst.

Mit dem wirtschaftlichen Werden wächst auch das politische Leben: die tragische Vernichtung der Eingeborenen, der Kampf gegen den Großgrundbesitz, die Lebensforderungen der Arbeiter, eine bewundernswerte Sozialpolitik, die Einwandererfeindlichkeit, die Rassenpolitik des Weiß-Australien, Verstädterung und Landflucht, das Verhältnis zu England, tapferer Einsatz im Weltkrieg und heutiger Rüstungseifer, der Aufbau eines Herrschaftsbereichs vom Äquator bis zum Südpol.

Voller Abenteuer, voller Wunder, völlig neu ist die Geschichte des fünften Erdteils, die in diesem Buch zum ersten Male in deutscher Sprache spannend und in ihren Zusammenhängen erzählt wird.



WILHELM GOLDMANN VERLAG IN LEIPZIG

